

## 16 Teilnehmer beim Regions-Dähnepokal des HSK/Post SV

Ältere Schachfreunde in Hannover können sich noch an die legendären Bezirks-Dähnepokalturniere mit dreistelligen Teilnehmerzahlen im Freizeitheim Vahrenwald erinnern. Dazu zählt mittlerweile auch der Berichterstatter, der dort 1988 seine erste Turnierpartie spielte und seitdem erklärter Fan des Dähnepokals ist. Seit diesen Hochzeiten fristen die Ausscheidungsturniere zur Deutschen Pokal-Einzelmeisterschaft im ganzen Bundesland aber leider ein Schattendasein. Neidisch kann man als niedersächsischer Pokal-Fan nach Hamburg schauen, wo sich zuletzt 195 Teilnehmer an den Vorrunden der Pokal-Einzelmeisterschaft 2008 beteiligten. Doch auch in der Region Hannover tut sich wieder einiges, seit der rührige Bezirksspielleiter Günter-Fritz Obert über die Saison verteilt in Kooperation mit verschiedenen Vereinen dezentrale Regions-Dähnepokal-Turniere als Qualifikation für eine Bezirksrunde mit acht Teilnehmern veranstaltet.

Wahlweise beim Vereinsabend unter der Woche oder als kompaktes Wochenendturnier ausgetragen, erfreuen sich diese kleinen Regions-Pokalturniere langsam aber stetig wachsender Beliebtheit in einem ansonsten nicht gerade mehr üppigen regionalen Turnierkalender. Dies gilt auch für den Regions-Dähnepokal beim HSK/Post SV, der nach sechs bzw. zehn Teilnehmern 2007 und 2008 in diesem Jahr sechzehn Schachfreunde vom 19.-21. Juni an die Bretter am Bischofsholer Damm lockte. Dabei war erneut das Turnierformat ein besonderes Schmankerl, denn das obligatorische KO-Turnier wurde wie schon in den Vorjahren mit einem fünfrundigen Turnier im Schweizer System kombiniert, das die ausgeschiedenen Spieler aufnahm. Jeder Spieler konnte dadurch fünf Partien absolvieren. Das Teilnehmerfeld versprach eine spannende Mischung aus erfahrenen Turnierspielern, aufstrebenden Nachwuchstars und (noch) vereinslosen Schachfreunden:

<b>Losnr.</b>	<b>Teilnehmer</b>	<b>Verein</b>	<b>DWZ</b>	<b>ELO</b>
13	Kiese, Matthias, Dr.	HSK-Post Hannover	2183	2277
16	Kleinschroth, Roland	SG Weiß-Blau Eilenriede	2049	2160
5	Obert, Günter-Fritz	SG Weiß-Blau Eilenriede	2007	
3	Lick, Patrick	SK Lister Turm	1996	1961
6	Lütz, Bernd	SK Lister Turm	1927	
9	Wittur, Helge	Schachtiger Langenhagen	1911	2049
15	Kiesewetter, Oliver	Polizei SC Hannover	1738	
11	Bounine, Daniel	Polizei SC Hannover	1737	
4	Naedler, Martin, Dr.	SK Neustadt	1705	
12	Manusina, Nicole	Polizei SC Hannover	1605	
7	Baum, Frank-Christian	SK Lister Turm	1587	
10	Flörchinger, Ludolf	SG Weiß-Blau Eilenriede	1533	
1	Parvin, Shahram	SK Ricklingen	1507	
2	Jenki, Max	HSK-Post Hannover		
8	Meyer, Daniel			
14	Reinecke, Gunther			

Dem Geist des Pokalmodus entsprechend, wurden die KO-Paarungen frei ausgelost, sodass schon in der ersten Runde echte Spitzenduelle möglich waren. Da zur Ermittlung des Pokalsiegers bei 16 Teilnehmern vier Runden ausgereicht hätten, wird das Finale in der 4. und 5. Runde doppelrundig mit vertauschten Farben ausgespielt.

### 1. Runde (Achtelfinale, 19.06.2009)

Parvin, Shahram	0 - 1	<b>Wittur, Helge</b>
Flörchinger, Ludolf	0 - 1	<b>Reinecke, Gunther</b>
<b>Lick, Patrick</b>	1 - 0	Bounine, Daniel
<b>Manusina, Nicole</b>	1 - 0	Naedler, Martin
Obert, Günter-Fritz	½ - ½	<b>Kiese, Matthias</b>
Jenki, Max	0 - 1	<b>Lütz, Bernd</b>
<b>Baum, Frank-Christian</b>	1 - 0	Kiesewetter, Oliver
<b>Kleinschroth, Roland</b>	1 - 0	Meyer, Daniel

Im Duell der Co-Turnierleiter verzichtete Fritz-Günter Obert auf den Einzug in die nächste KO-Runde, da er am Samstagvormittag aus beruflichen Gründen nicht spielen konnte.

### 2. Runde (20.06.2009)

#### *KO-Viertelfinale*

<b>Reinecke, Gunther</b>	1 - 0	Manusina, Nicole
Wittur, Helge	0 - 1	<b>Lick, Patrick</b>
Lütz, Bernd	0 - 1	<b>Kleinschroth, Roland</b>
<b>Kiese, Matthias</b>	1 - 0	Baum, Frank-Christian

#### *CH-System*

Bounine, Daniel	1 - 0	Parvin, Shahram
Naedler, Martin	1 - 0	Flörchinger, Ludolf
Meyer, Daniel	- / +	Jenki, Max
Kiesewetter, Oliver	+ / -	spielfrei

### 3. Runde (20.06.2009)

#### *KO-Halbfinale*

<b>Kiese, Matthias</b>	1 - 0	Reinecke, Gunther
<b>Lick, Patrick</b>	½ - ½	Kleinschroth, Roland

Nach einem spannenden Kampfreis endete auch die Schnellpartie mit vertauschten Farben unentschieden, bevor sich Patrick Lick in der ersten Blitzpartie mit Schwarz durchsetzen konnte.

#### *CH-System*

Bounine, Daniel	1 - 0	Naedler, Martin
Manusina, Nicole	0 - 1	Lütz, Bernd
Baum, Frank-Christian	1 - 0	Jenki, Max
Kiesewetter, Oliver	0 - 1	Wittur, Helge
Parvin, Shahram	0 - 1	Flörchinger, Ludolf

4. Runde (21.06.2009)

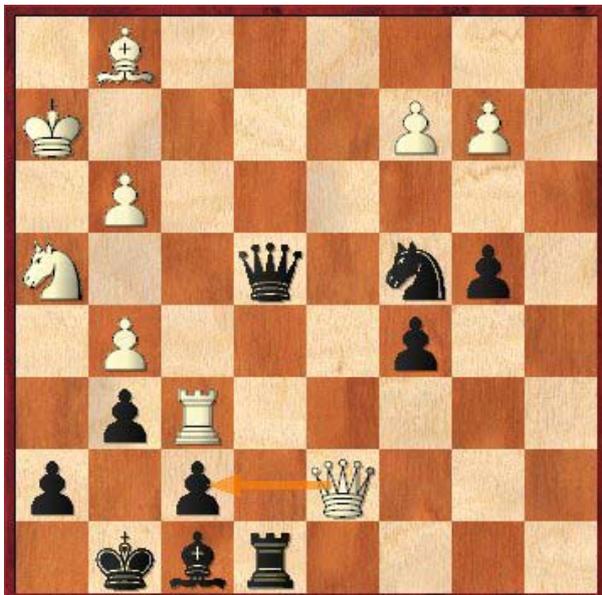
KO-Finale, 1. Partie

Lick, Patrick

0 - 1 Kiese, Matthias



Weiß hat am Königsflügel mutig die Bauern nach vorne geworfen, dabei aber außer eigenen Schwächen nichts erreicht. **24...Te8!** Bitte decken Sie e4! **25.Lg1 Sc4 26.Kh2 exf6 27.Txf6 Dxe4 28.Dd7** Naheliegend, denn Damentausch verliert ganz unspektakulär einen zweiten Bauern: **28.Dxe4 Txe4 29.b3 Te2+ 30.Tf2 Txf2+ 31.Lxf2 Sa3+**



**28...Se5!** Deckt, greift an und vergrößert den Materialvorteil entscheidend. **29.Dxe8** Zieht die Dame weg, gewinnt Sg4+ die Qualität. **Sg4+ 30.Kh3 Dxe8 31.Kxg4 De4+ 32.Kh3 Dxc2** und Weiß streckte wenig später die Waffen (0-1/34).

## CH-System

Reinecke, Gunther	1 - 0	Wittur, Helge
Lütz, Bernd	1 - 0	Bounine, Daniel
Kleinschroth, Roland	1 - 0	Baum, Frank-Christian
Flörchinger, Ludolf	0 - 1	Kiesewetter, Oliver
Jenki, Max	0 - 1	Manusina, Nicole
Parvin, Shahram	0 - 1	Obert, Günter-Fritz

## 5. Runde (21.06.2009)

### KO-Finale, 2. Partie

<b>Kiese, Matthias</b>	½ - ½	Lick, Patrick
------------------------	-------	---------------

## CH-System

Lütz, Bernd	1 - 0	Reinecke, Gunther
Wittur, Helge	0 - 1	Kleinschroth, Roland
Baum, Frank-Christian	½ - ½	Manusina, Nicole
Kiesewetter, Oliver	½ - ½	Bounine, Daniel
Obert, Günter-Fritz	1 - 0	Flörchinger, Ludolf
Jenki, Max	0 - 1	Parvin, Shahram

## Endstand

Rang	Teilnehmer	DWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchholz
1.	Kiese, Matthias, Dr.	2183	HSK-Post Hannover	3	2	0	5,0	15,5
2.	Lick, Patrick	1996	SK Lister Turm	2	2	1	4,0	18,5
3.	Lütz, Bernd	1927	SK Lister Turm	4	0	1	4,0	13,0
4.	Kleinschroth, Roland	2049	SG Weiß-Blau Eilenriede	4	1	0	4,0	12,5
5.	Reinecke, Gunther			3	0	2	3,0	14,5
6.	Baum, Frank-Christian	1587	SK Lister Turm	2	1	2	2,5	15,0
7.	Bounine, Daniel	1737	Polizei SC Hannover	2	1	2	2,5	12,5
8.	Manusina, Nicole	1605	Polizei SC Hannover	2	1	2	2,5	11,5
9.	Kiesewetter, Oliver	1738	Polizei SC Hannover	2	1	2	2,5	8,0
10.	Wittur, Helge	1911	Schachtiger Langenhagen	2	0	3	2,0	14,5
11.	Obert, Günter-Fritz	2007	SG Weiß-Blau Eilenriede	2	1	0	2,0	7,0
12.	Jenki, Max		HSK-Post Hannover	1	0	4	1,0	10,0
13.	Flörchinger, Ludolf	1533	SG Weiß-Blau Eilenriede	1	0	4	1,0	9,5
14.	Parvin, Shahram	1507	SK Ricklingen	1	0	4	1,0	8,5

Erläuterung zur Tabelle: Jedes Weiterkommen im KO-System zählte einen Punkt (auch bei Remis oder Niederlage in der 1. Finalpartie), das Ausscheiden aus dem KO-Turnier wurde dagegen auch bei einem Remis mit 0 Punkten für die Tabelle gewertet. Die tatsächlich „erspielten“ Punkte lassen sich also über die Anzahl der Siege, Unentschieden und Niederlagen ermitteln.

Am Ende konnte sich Ranglistenfavorit und Gastgeber Matthias Kiese den Turniersieg sichern. Da er jedoch bereits für das Bezirksfinale qualifiziert war, fällt der zu vergebende Finalplatz an Patrick Lick. Als Drittplatzierter darf „Kinderschreck“ Bernd Lütz (drei Siege gegen drei U14-Spieler) an einem Qualifikationsturnier um die letzten drei Finalplätze teilnehmen. Sehr unglücklich ist dagegen der vierte Platz von Roland Kleinschroth, der als einzi-

ger Teilnehmer vier Siege bei nur einem Remis schaffte, aber durch das Wertungssystem (s. o.) und den frühzeitige Ausscheiden seines Erstrundengegners benachteiligt wurde. Ein Achtungserfolg gelang dem früheren HSK-Landesligaspieler Gunther Reinecke nach gut zwanzigjähriger Abstinenz vom Turnierschach mit dem Halbfinaleinzug und dem fünften Rang im Schlussklassement. Insgesamt zeigten sich alle Teilnehmer trotz zwischenzeitlicher Lärmbelastung der Benefiz-Kicker Pocher, Mertesacker, Lahm & Friends im benachbarten Rudolf-Harbig-Stadion zufrieden mit den Spielbedingungen und einem intensiven Schach-Wochenende.

*Matthias Kiese*